

DIENTZENHOFER-GYMNASIUM BAMBERG

Mathematisch-naturwissenschaftliches und Neusprachliches Gymnasium

ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE



Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die „Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II vom 7. Juli 1972 in der Fassung vom 11. April 1988“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 11. April 1988),

die Vereinbarungen über die Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung (EPA),

die „Vereinbarung über die Abiturprüfung der neugestalteten gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972)“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der jeweils geltenden Fassung),

das „Bayerische Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)“ (BayRS 2230-1-1-K) und die „Schulordnung für die Gymnasien in Bayern (GSO)“ vom 16. Juni 1983 (GVBl S. 681) in der jeweils geltenden Fassung.

Dientzenhofer - Gymnasium Bamberg

Herr Tobias Wolfgang K ü h n e l ,

geboren am 6. September 1982

in Lichtenfels,

wohnhaft in Lichteneiche,

hat sich nach dem Besuch der Oberstufe des

Gymnasiums der Abiturprüfung unterzogen.

I. Einzelergebnisse in der Kursphase

Die beiden Leistungskursfächer sind durch LF gekennzeichnet, Grundkursfächer bleiben ohne besondere Kennzeichnung.

Die Bewertungen von Grundkursen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.

Fach	Zahl der einge- brachten Halbjahres- leistungen	Halbjahresleistung ¹ in einfacher Wertung im Ausbildungsabschnitt				Note ²
		12/1	12/2	13/1	13/2	
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld	–	--	--	--	--	-----
Deutsch	4	10	10	10	10	gut
Latein	4	13	10	11	10	gut
Kunsterziehung	2	12	09	--	--	gut
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld	–	--	--	--	--	-----
Geschichte	2	(08)	14	(07)	12	gut
Erdkunde	4	13	13	15	15	sehr gut
Religionslehre (r.-k.)	2	(10)	11	12	(09)	gut
Mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld	–	--	--	--	--	-----
Mathematik (LF)	4	13	13	14	15	sehr gut
Chemie	2	12	11	--	--	gut
Physik (LF)	4	15	14	15	15	sehr gut
Astronomie	2	--	--	15	14	sehr gut
-----	–	--	--	--	--	-----
Sport	2	11	(08)	14	(07)	gut
-----	–	--	--	--	--	-----
-----	–	--	--	--	--	-----
-----	–	--	--	--	--	-----
-----	–	--	--	--	--	-----

1. Die Punktzahlen werden stets zweistellig angegeben.

2. In die Berechnung der Note sind alle Halbjahresleistungen einbezogen.

3. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife

Facharbeit in Physik

Thema: Das kosmologische Standardmodell

Ergebnis: 15

(einfache Wertung)

II. Leistungen in der Abiturprüfung

Prüfungsfach		Prüfungsergebnisse	
		schriftlich	mündlich
1. Mathematik	(LF)	12	--
2. Physik	(LF)	14	--
3. Deutsch		10	--
4. Erdkunde			14

III. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Punktsumme aus 6 Leistungskurshalbjahresleistungen und der Facharbeit jeweils in zweifacher Wertung:

195

mindestens 70,
höchstens 210 Punkte

Punktsumme aus 22 Grundkurshalbjahresleistungen in einfacher Wertung:

262

mindestens 110,
höchstens 330 Punkte

Punktsumme aus den Prüfungen in vierfacher Wertung und den Kursen der Prüfungsfächer im Ausbildungsabschnitt 13/2 in einfacher Wertung:

255

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Gesamtpunktzahl:

712

mindestens 280,
höchstens 840 Punkte

Durchschnittsnote:

1,4

eins,vier

(in Worten)

IV. 1. Fremdsprachen:

Fremdsprachen außer Arbeitsgemeinschaften und Wahlfächern		Jahrgangsstufen (jeweils einschließlich)	
		von	bis
1. Fremdsprache	Englisch	5	11
2. Fremdsprache	Latein	7	13
3. Fremdsprache	-----	-	-

Dieses Zeugnis schließt das Latinum gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 26. Oktober 1979 ein. -----

2. Ergebnisse der Pflichtfächer, die in der Jahrgangsstufe 11 abgeschlossen wurden:

Fach	Note	Fach	Note
Englisch	befriedigend	-----	-----
Musik	sehr gut	-----	-----
-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----

V. Bemerkungen:

VI. Herr Tobias Wolfgang Kühnel

hat nach Erfüllung der Voraussetzungen die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Bamberg, 29. Juni 2001

Vorsitzender des Prüfungsausschusses:

(Ort, Datum)

Schulleiter:

Hofmann
OSTD

Hofmann
OSTD

4. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife

Name der Schülerin/ des Schülers:

K ü h n e l Tobias



Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
Noten	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

Der Umrechnung der Punktzahl der Gesamtqualifikation in die Gesamtnote liegt Anlage 3 Nr. 1 der Verordnung über die zentrale Vergabe von Studienplätzen und die Durchführung eines Feststellungsverfahrens vom 31. Juli 1985 (GVBl S. 294) in der zum Zeitpunkt der Zeugniserteilung jeweils geltenden Fassung zugrunde.